

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname **Spezial Hydrauliköl HLP-D 32**  
Registrierungsnummer (REACH) Nicht relevant (Gemisch)

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

FRIEDRICH SCHARR KG  
Liebknechtstraße 50  
70565 Stuttgart  
Deutschland

Telefon: +49 711 7868-0  
Telefax: +49 711 7868-489  
e-Mail: info@scharr.de  
Webseite: www.scharr.de

e-Mail (sachkundige Person)

produktsicherheit@scharr.de (Produktsicherheit)

#### 1.4 Notrufnummer

Notfallinformationsdienst

+49 (0)711 7868-237  
Diese Nummer ist nur während folgender Dienstzeiten verfügbar: Mo-Fr 07:00 bis 17:00

| Giftnotzentrale |                                                               |                            |                    |
|-----------------|---------------------------------------------------------------|----------------------------|--------------------|
| Land            | Name                                                          | Postleitzahl/Ort           | Telefon            |
| Deutschland     | Giftinformation Freiburg                                      | 79106 Freiburg im Breisgau | +49 (0)761 19240   |
| Österreich      | Vergiftungsinformationszentrale<br>Poisons Information Centre | 1090 Wien                  | +43 (0)1 406 43 43 |

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

nicht erforderlich

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die als PBT- oder vPvB-Stoff beurteilt werden.

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Nicht relevant (Gemisch)

#### 3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile

| Stoffname                                                                                     | Identifikator                                                                                   | Gew.-% | Einstufung gem. GHS                                                   | Piktogramme                                                                                                                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------|--------|-----------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethyl-hexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | CAS-Nr.<br>68988-45-4<br><br>EG-Nr.<br>273-527-9<br><br>REACH Reg.-Nr.<br>01-2119964477-23-xxxx | ≤ 0,65 | Skin Irrit. 2 / H315<br>Eye Dam. 1 / H318<br>Aquatic Chronic 2 / H411 |   |
| Long-chain alkenyl amide                                                                      | EG-Nr.<br>947-263-6<br><br>REACH Reg.-Nr.<br>01-2120761103-66-xxxx                              | ≤ 0,1  | Skin Irrit. 2 / H315<br>Repr. 2 / H361<br>Aquatic Chronic 4 / H413    |   |

Gefährliche Bestandteile gem. EU-Verordnung, Beachtung von sonstigen Informationen

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG.

Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Anmerkungen

Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei Auftreten von Beschwerden oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen. Selbstschutz des Ersthelfers.

Nach Inhalation

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten. Für Frischluft sorgen.

Nach Kontakt mit der Haut

Mit viel Wasser und Seife waschen.

Nach Berührung mit den Augen

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Augenlider geöffnet halten und mindestens 10 Minuten lang reichlich mit sauberem, fließendem Wasser spülen.

Nach Aufnahme durch Verschlucken

Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt anrufen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Atembeschwerden. Kopfschmerzen. Schwindel.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Nachträgliche Beobachtung auf Pneumonie und Lungenödem. Kreislauf überwachen.

## **Spezial Hydrauliköl HLP-D 32**

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

#### **5.1 Löschmittel**

Geeignete Löschmittel

Sprühwasser, BC-Pulver, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Sand

Ungeeignete Löschmittel

Wasser im Vollstrahl

#### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Gefahr des Berstens des Behälters.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Phosphoroxide (PxOy), Schwefeldioxid (SO<sub>2</sub>)

#### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Brandbekämpfung mit üblichen Vorsichtsmaßnahmen aus angemessener Entfernung.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

#### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Personen in Sicherheit bringen.

Einsatzkräfte

Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben, Aerosolen und Gasen ist ein Atemschutzgerät zu tragen. Sicherstellen einer ausreichenden Belüftung.

#### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

#### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Hinweise wie verschüttete Materialien an der Ausbreitung gehindert werden können

Abdecken der Kanalisationen

Hinweise wie die Reinigung im Fall von Verschütten erfolgen kann

Mit saugfähigem Material (z.B. Lappen, Vlies) aufwischen. Verschüttete Mengen aufnehmen: Sägemehl, Kieselgur (Diatomit), Sand, Universalbinder

Geeignete Rückhaltetechniken

Einsatz adsorbierender Materialien.

Weitere Angaben betreffend Verschütten und Freisetzung

In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Den betroffenen Bereich belüften.

#### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5. Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8. Unverträgliche Materialien: siehe Abschnitt 10. Angaben zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

##### Empfehlungen

- Maßnahmen zur Verhinderung von Bränden sowie von Aerosol- und Staubbildung  
Verwendung einer örtlichen und generellen Lüftung. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

##### Hinweise zur allgemeinen Hygiene am Arbeitsplatz

Nach Gebrauch die Hände waschen. In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken und rauchen. Vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Bewahren Sie Speisen und Getränke nicht zusammen mit Chemikalien auf. Benutzen Sie für Chemikalien keine Gefäße, die üblicherweise für die Aufnahme von Lebensmitteln bestimmt sind. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- spezielle Anforderungen an Lagerräume oder -behälter
- Lagerklasse gemäß TRGS 510, Deutschland 10 (brennbare Flüssigkeiten)

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Für einen allgemeinen Überblick siehe Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Keine Information verfügbar.

| Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung                                                |            |          |                        |                            |                          |                                   |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------|------------------------|----------------------------|--------------------------|-----------------------------------|
| Stoffname                                                                                    | CAS-Nr.    | Endpunkt | Schwellenwert          | Schutzziel, Expositionsweg | Verwendung in            | Expositionsdauer                  |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | DNEL     | 6,8 mg/m <sup>3</sup>  | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie) | chronisch - systemische Wirkungen |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | DNEL     | 9,6 mg/kg KG/Tag       | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie) | chronisch - systemische Wirkungen |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | DNEL     | 3,72 mg/m <sup>3</sup> | Mensch, inhalativ          | Arbeitnehmer (Industrie) | chronisch - systemische Wirkungen |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | DNEL     | 1,04 mg/kg KG/Tag      | Mensch, dermal             | Arbeitnehmer (Industrie) | chronisch - systemische Wirkungen |

| Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung                                                |            |          |               |                  |                    |                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------|---------------|------------------|--------------------|-----------------------|
| Stoffname                                                                                    | CAS-Nr.    | Endpunkt | Schwellenwert | Organismus       | Umweltkompartiment | Expositionsdauer      |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | PNEC     | 0,002 mg/l    | Wasserorganismen | Süßwasser          | kurzzeitig (einmalig) |

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

| Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung                                                |            |          |                 |                          |                    |                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------|-----------------|--------------------------|--------------------|-----------------------|
| Stoffname                                                                                    | CAS-Nr.    | Endpunkt | Schwellenwert   | Organismus               | Umweltkompartiment | Expositionsdauer      |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | PNEC     | 0 mg/l          | Wasserorganismen         | Meerwasser         | kurzzeitig (einmalig) |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | PNEC     | 100 mg/l        | Wasserorganismen         | Kläranlage (STP)   | kurzzeitig (einmalig) |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | PNEC     | 405,2 mg/kg     | Wasserorganismen         | Süßwassersediment  | kurzzeitig (einmalig) |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | PNEC     | 40,52 mg/kg     | Wasserorganismen         | Meeressediment     | kurzzeitig (einmalig) |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | PNEC     | 486,3 mg/kg     | terrestrische Organismen | Boden              | kurzzeitig (einmalig) |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | PNEC     | 0,496 mg/l      | Wasserorganismen         | Süßwasser          | kurzzeitig (einmalig) |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | PNEC     | 0,05 mg/l       | Wasserorganismen         | Meerwasser         | kurzzeitig (einmalig) |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | PNEC     | 100 mg/l        | Wasserorganismen         | Kläranlage (STP)   | kurzzeitig (einmalig) |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | PNEC     | 3.772.831 mg/kg | Wasserorganismen         | Süßwassersediment  | kurzzeitig (einmalig) |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | PNEC     | 377.283 mg/kg   | Wasserorganismen         | Meeressediment     | kurzzeitig (einmalig) |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | PNEC     | 3.935.352 mg/kg | terrestrische Organismen | Boden              | kurzzeitig (einmalig) |

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Generelle Lüftung.

Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Hautschutz

- Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Geeignet ist ein nach EN 374 geprüfter Chemikalienschutzhandschuh. Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und danach gut durchlüften. Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

**- Art des Materials**

NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk

**- Materialstärke**

0,4 mm

**- Durchbruchzeit des Handschuhmaterials**

>240 Minuten (Permeationslevel: 5)

**- sonstige Schutzmaßnahmen**

Erholungsphasen zur Regeneration der Haut einlegen. Vorbeugender Hautschutz (Schutzcremes/Salben) wird empfohlen. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Das Eindringen in die Kanalisation oder in Oberflächen- und Grundwasser verhindern.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Aussehen**

|                 |                  |
|-----------------|------------------|
| Aggregatzustand | flüssig          |
| Farbe           | gelb             |
| Geruch          | charakteristisch |

**Weitere sicherheitstechnische Kenngrößen**

|                                  |                               |
|----------------------------------|-------------------------------|
| pH-Wert                          | nicht bestimmt                |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt        | 0 °C bei 101,3 kPa            |
| Siedebeginn und Siedebereich     | nicht bestimmt                |
| Flammpunkt                       | >200 °C                       |
| Verdampfungsgeschwindigkeit      | nicht bestimmt                |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | nicht relevant, (Flüssigkeit) |

**Explosionsgrenzen**

|                                 |            |
|---------------------------------|------------|
| - untere Explosionsgrenze (UEG) | 0,6 Vol.-% |
| - obere Explosionsgrenze (OEG)  | 6,5 Vol.-% |

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

|                 |                                   |
|-----------------|-----------------------------------|
| Dampfdruck      | nicht bestimmt                    |
| Dichte          | 0,856 g/cm <sup>3</sup> bei 15 °C |
| Dampfdichte     | keine Information verfügbar       |
| Löslichkeit(en) | nicht bestimmt                    |

### Verteilungskoeffizient

|                              |                             |
|------------------------------|-----------------------------|
| - n-Octanol/Wasser (log KOW) | keine Information verfügbar |
| Selbstentzündungstemperatur  | nicht bestimmt              |

### Viskosität

|                           |                                 |
|---------------------------|---------------------------------|
| - kinematische Viskosität | 32 mm <sup>2</sup> /s bei 40 °C |
| Explosive Eigenschaften   | keine                           |
| Oxidierende Eigenschaften | keine                           |

|            |                         |                                          |
|------------|-------------------------|------------------------------------------|
| <b>9.2</b> | <b>Sonstige Angaben</b> | es liegen keine zusätzlichen Angaben vor |
|------------|-------------------------|------------------------------------------|

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Bezüglich Unverträglichkeiten: siehe unten "Zu vermeidende Bedingungen" und "Unverträgliche Materialien".

### 10.2 Chemische Stabilität

Das Material ist unter normalen Umgebungsbedingungen und unter den bei Lagerung und Handhabung zu erwartenden Temperatur- und Druckbedingungen stabil.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei unzureichender Belüftung und/oder bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-/Luft-Gemische möglich.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine speziell zu vermeidenden Bedingungen bekannt.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Vernünftigerweise zu erwartende, gefährliche Zersetzungsprodukte, die bei Verwendung, Lagerung, Verschütten und Erwärmung entstehen, sind nicht bekannt. Gefährliche Verbrennungsprodukte: siehe Abschnitt 5.

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

#### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Es liegen keine Prüfdaten für das komplette Gemisch vor.

##### Einstufungsverfahren

Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

##### Einstufung gemäß GHS (1272/2008/EG, CLP)

Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG.

##### Akute Toxizität

Ist nicht als akut toxisch einzustufen.

##### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Ist nicht als hautätzend/-reizend einzustufen.

##### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

Ist nicht als schwer augenschädigend oder augenreizend einzustufen.

##### Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Ist nicht als Inhalations- oder Hautallergen einzustufen.

##### Keimzellmutagenität

Ist nicht als keimzellmutagen (mutagen) einzustufen.

##### Karzinogenität

Ist nicht als karzinogen einzustufen.

##### Reproduktionstoxizität

Ist nicht als reproduktionstoxisch einzustufen.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (einmalige Exposition) einzustufen.

##### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Ist nicht als spezifisch zielorgantoxisch (wiederholte Exposition) einzustufen.

##### Aspirationsgefahr

Ist nicht als aspirationsgefährlich einzustufen.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Gemäß 1272/2008/EG: Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.  
Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 1, schwach wassergefährdend (Deutschland)

| (Akute) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung                                  |            |          |         |         |                       |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------|---------|---------|-----------------------|
| Stoffname                                                                                    | CAS-Nr.    | Endpunkt | Wert    | Spezies | Expositi-<br>onsdauer |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | LC50     | 46 mg/l | Fisch   | 96 h                  |

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### (Akute) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung

| Stoffname                                                                                    | CAS-Nr.    | Endpunkt | Wert        | Spezies                    | Expositionsdauer |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------|-------------|----------------------------|------------------|
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | LL50     | 4,5 mg/l    | Fisch                      | 96 h             |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | EC50     | 5,4 mg/l    | wirbellose Wasserlebewesen | 48 h             |
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | ErC50    | 2,1 mg/l    | Alge                       | 72 h             |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | LC50     | >1.000 mg/l | Fisch                      | 96 h             |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | EC50     | >1.000 mg/l | wirbellose Wasserlebewesen | 24 h             |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | ErC50    | 496 mg/l    | Alge                       | 72 h             |

### (Chronische) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung

| Stoffname                                                                                    | CAS-Nr.    | Endpunkt | Wert         | Spezies         | Expositionsdauer |
|----------------------------------------------------------------------------------------------|------------|----------|--------------|-----------------|------------------|
| Phosphorodithioic acid, mixed O,O-bis(2-ethylhexyl and iso-Bu and pentyl) esters, zinc salts | 68988-45-4 | EC50     | >10.000 mg/l | Mikroorganismen | 3 h              |
| Long-chain alkenyl amide                                                                     |            | EC50     | >1.000 mg/l  | Mikroorganismen | 3 h              |

#### Biologische Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.4 Mobilität im Boden

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es sind keine Daten verfügbar.

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Besondere Anweisungen einholen/  
Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Abfallbehandlung von Behältern/Verpackungen

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden. Kontaminierte Verpackungen sind  
wie der Stoff zu behandeln.

#### Einschlägige Rechtsvorschriften über Abfall

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV branchen- und prozessspe-  
zifisch durchzuführen. Nichtchlorierte Hydrauliköle auf Mineralölbasis 13 01 10\*

#### Anmerkungen

Bitte beachten Sie die einschlägigen nationalen oder regionalen Bestimmungen. Abfall ist so zu trennen, dass er von  
den kommunalen oder nationalen Abfallentsorgungseinrichtungen getrennt behandelt werden kann.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- |                                                                                               |                                                             |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| <b>14.1 UN-Nummer</b>                                                                         | unterliegt nicht den Transportvorschriften                  |
| <b>14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>                                              | nicht relevant                                              |
| <b>14.3 Transportgefahrenklassen</b>                                                          | keine                                                       |
| <b>14.4 Verpackungsgruppe</b>                                                                 | keiner Verpackungsgruppe zugeordnet                         |
| <b>14.5 Umweltgefahren</b>                                                                    | nicht umweltgefährdend gemäß den Gefahrgut-<br>vorschriften |
| <b>14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>                                    | Es liegen keine zusätzlichen Angaben vor.                   |
| <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code</b> | Die Fracht wird nicht als Massengut befördert.              |

#### Angaben nach den einzelnen UN-Modellvorschriften

##### Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN)

Unterliegt nicht den Vorschriften des ADR, RID und ADN.

##### Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG)

Unterliegt nicht den Vorschriften des IMDG.

##### Internationale Zivilluftfahrt-Organisation (ICAO-IATA/DGR)

Unterliegt nicht den Vorschriften der ICAO-IATA.

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### Einschlägige Bestimmungen der Europäischen Union (EU)

##### VOC-Decopaint-Richtlinie 2004/42/EC

|            |        |
|------------|--------|
| VOC-Gehalt | 0,45 % |
|------------|--------|

##### Richtlinie über Industrieemissionen (VOCs, 2010/75/EU)

|            |        |
|------------|--------|
| VOC-Gehalt | 0,45 % |
|------------|--------|

##### Nationale Vorschriften (Österreich)

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF) nicht anwendbar (Masseanteil an Flüssigkeiten mit einem Flammpunkt über 100 °C oder an festen Stoffen ist größer als 30 %)

##### Nationale Vorschriften (Deutschland)

##### Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)

Wassergefährdungsklasse (WGK) 1 schwach wassergefährdend

##### Nationale Vorschriften Schweiz

##### Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV)

Das Produkt ist von der Abgabe befreit. VOC-Anteil beträgt höchstens 3 Prozent (% Masse).

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

#### Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)

| Abschnitt | Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)                                                                                                                                                              | Aktueller Eintrag (Text/Wert)                                                                                                                                                                                                                |
|-----------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 3.2       |                                                                                                                                                                                             | Gefährliche Bestandteile                                                                                                                                                                                                                     |
| 3.2       |                                                                                                                                                                                             | Gefährliche Bestandteile:<br>Änderung in der Auflistung (Tabelle)                                                                                                                                                                            |
| 3.2       | Gefährliche Bestandteile gem. EU-Verordnung, Beachtung von sonstigen Informationen:<br>Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG. | Gefährliche Bestandteile gem. EU-Verordnung, Beachtung von sonstigen Informationen:<br>Dieses Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung gemäß der Verordnung Nr. 1272/2008/EG. Voller Wortlaut der Abkürzungen in ABSCHNITT 16. |
| 8.1       |                                                                                                                                                                                             | Relevante DNEL von Bestandteilen der Mischung:<br>Änderung in der Auflistung (Tabelle)                                                                                                                                                       |
| 8.1       |                                                                                                                                                                                             | Relevante PNEC von Bestandteilen der Mischung:<br>Änderung in der Auflistung (Tabelle)                                                                                                                                                       |
| 8.2       |                                                                                                                                                                                             | Art des Materials:<br>NBR: Acrylnitril-Butadien-Kautschuk                                                                                                                                                                                    |
| 8.2       |                                                                                                                                                                                             | Materialstärke:<br>0,4 mm                                                                                                                                                                                                                    |
| 8.2       |                                                                                                                                                                                             | Durchbruchzeit des Handschuhmaterials:<br>>240 Minuten (Permeationslevel: 5)                                                                                                                                                                 |

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

| Abschnitt | Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)                                                                                                                                                                     | Aktueller Eintrag (Text/Wert)                                                                                                                                                                              |
|-----------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 12.1      | Toxizität:<br>Gemäß 1272/2008/EG: Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen. Wassergefährdungsklasse, WGK: 1, Einstufung nach Anhang 3/Anhang 4 (VwVwS). schwach wässergefährdend (Deutschland) | Toxizität:<br>Gemäß 1272/2008/EG: Ist nicht als gewässergefährdend einzustufen.<br>Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wässergefährdenden Stoffen (AwSV): WGK 1, schwach wässergefährdend (Deutschland) |
| 12.1      |                                                                                                                                                                                                    | (Akute) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung:<br>Änderung in der Auflistung (Tabelle)                                                                                                       |
| 12.1      |                                                                                                                                                                                                    | (Chronische) aquatische Toxizität von Bestandteilen der Mischung:<br>Änderung in der Auflistung (Tabelle)                                                                                                  |
| 14.4      | Verpackungsgruppe:<br>nicht relevant                                                                                                                                                               | Verpackungsgruppe:<br>keiner Verpackungsgruppe zugeordnet                                                                                                                                                  |

### Abkürzungen und Akronyme

| Abk.            | Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen                                                                                                                                                                                      |
|-----------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ADN             | Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par voies de navigation intérieures (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstraßen) |
| ADR             | Accord européen relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße)                                    |
| Aquatic Chronic | Gewässergefährdend (chronische aquatische Toxizität)                                                                                                                                                                            |
| CAS             | Chemical Abstracts Service (Datenbank von chemischen Verbindungen und deren eindeutigen Schlüssel, der CAS Registry Number)                                                                                                     |
| CLP             | Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen                                                                             |
| DGR             | Dangerous Goods Regulations (Gefahrgutvorschriften) Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter, siehe IATA/DGR                                                                                                              |
| DNEL            | Derived No-Effect Level (abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung)                                                                                                                                                     |
| EC50            | Effective Concentration 50 % (Wirksame Konzentration 50 %). Die EC50 entspricht der Konzentration eines geprüften Stoffes, die eine Wirkung (z.B. auf das Wachstum) in einem gegebenen Zeitraum um 50 % ändert                  |
| EG-Nr.          | Das EG-Verzeichnis (EINECS, ELINCS und das NLP-Verzeichnis) ist die Quelle für die siebenstellige EC-Nummer als Kennzahl für Stoffe in der EU (Europäische Union)                                                               |
| EINECS          | European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances (europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)                                                                                        |
| ELINCS          | European List of Notified Chemical Substances (europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)                                                                                                                            |
| ErC50           | ≡ EC50: bei diesem Verfahren diejenige Konzentration der Prüfsubstanz, die im Vergleich zur Kontrolle zu einer 50 %igen Abnahme entweder des Wachstums (EbC50) oder der Wachstumsrate (ErC50) führt                             |
| Eye Dam.        | Schwer augenschädigend                                                                                                                                                                                                          |
| Eye Irrit.      | Augenreizend                                                                                                                                                                                                                    |
| GHS             | "Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals" "Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien", das die Vereinten Nationen entwickelt haben                          |
| IATA            | International Air Transport Association (Internationale Flug-Transport-Vereinigung)                                                                                                                                             |
| IATA/DGR        | Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr)                                                                                                  |
| ICAO            | International Civil Aviation Organization (internationale Zivilluftfahrt-Organisation)                                                                                                                                          |

## Spezial Hydrauliköl HLP-D 32

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

| Abk.        | Beschreibungen der verwendeten Abkürzungen                                                                                                                                      |
|-------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IMDG        | International Maritime Dangerous Goods Code (internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen)                                                       |
| Index-Nr.   | Die Indexnummer ist der in Anhang VI Teil 3 der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 angegebene Identifizierungs-Code                                                                  |
| LC50        | Lethal Concentration 50 % (Letale Konzentration 50 %): LC50 ist die Konzentration eines geprüften Stoffes, die in einem vorgegebenen Zeitraum zu einer Letalität von 50 % führt |
| LL50        | Lethal Loading 50 %: LL50 ist die Beladungsrate, die zu einer Letalität von 50 % führt                                                                                          |
| MARPOL      | Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe (Abk. von "Marine Pollutant")                                                                 |
| NLP         | No-Longer Polymer (nicht-länger-Polymer)                                                                                                                                        |
| PBT         | Persistent, Bioakkumulierbar und Toxisch                                                                                                                                        |
| PNEC        | Predicted No-Effect Concentration (abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration)                                                                                                     |
| REACH       | Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals (Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe)                                   |
| Repr.       | Reproduktionstoxizität                                                                                                                                                          |
| RID         | Règlement concernant le transport International ferroviaire des marchandises Dangereuses (Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter)               |
| Skin Corr.  | Hautätzend                                                                                                                                                                      |
| Skin Irrit. | Hautreizend                                                                                                                                                                     |
| TRGS        | Technische Regeln für Gefahrstoffe (Deutschland)                                                                                                                                |
| VOC         | Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)                                                                                                                  |
| vPvB        | Very Persistent and very Bioaccumulative (sehr persistent und sehr bioakkumulierbar)                                                                                            |

### Wichtige Literatur und Datenquellen

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging) von Stoffen und Gemischen. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), geändert mit 2015/830/EU.

Beförderung gefährlicher Güter auf Straße, Schiene oder Binnenwasserstraßen (ADR/RID/ADN). Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (IMDG). Dangerous Goods Regulations (DGR) for the air transport (IATA) (Regelwerk für den Transport gefährlicher Güter im Luftverkehr).

### Einstufungsverfahren

Physikalische und chemische Eigenschaften: Die Einstufung beruht auf der Grundlage von Prüfergebnissen des Gemisches.

Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Das Verfahren zur Einstufung des Gemisches beruht auf den Gemischbestandteilen (Additivitätsformel).

### Liste der einschlägigen Sätze (Code und Wortlaut wie in Kapitel 2 und 3 angegeben)

| Code | Text                                                                                     |
|------|------------------------------------------------------------------------------------------|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                                                                |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden.                                                         |
| H361 | Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen oder das Kind im Mutterleib schädigen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.                                  |
| H413 | Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.                     |

## **Spezial Hydrauliköl HLP-D 32**

Nummer der Fassung: 3.0  
Ersetzt Fassung vom: 16.01.2019 (2)

Überarbeitet am: 15.11.2019

---

### **Haftungsausschluss**

Die vorliegenden Informationen beruhen auf unserem gegenwärtigen Kenntnisstand. Dieses SDB wurde ausschließlich für dieses Produkt zusammengestellt und ist ausschließlich für dieses vorgesehen.